

1. Änderungsliste Ergebnishaushalt Planung 2017

Stand: 28.11.2016

Periodensaldo gesamt alt:	-18.619.701
Periodensaldo ord. Ergebnis alt:	-18.636.481
Periodensaldo gesamt neu:	-17.538.718
Periodensaldo ord. Ergebnis neu:	-17.556.498
Veränderung gesamt:	1.080.983
Veränderung ord. Ergebnis:	1.080.983

Summen gesamt:	6.369.346	119.992	7.233.368	2.064.997
Summen ord. Ergebnis:	6.369.346	119.992	7.233.368	2.064.997

Produktkonto	Bezeichnung	bew. Amt	Ansatz 2017 Entwurf (nachrichtlich)	Ansatz 2017 neu (nachrichtlich)	Ertrag (+)		Ertrag (-)		Aufwand (+)		Aufwand (-)		Vermerke	Erläuterungen	Ord.-Ziffer
					+	-	-	+	-	-					
04070300.5090000543	Teilnehmerentgelte	43	770.000	870.000	100.000									Der zu zahlende Eigenanteil für Integrationskurse hat sich erhöht.	1
04070300.5420000043	Bundeszuweisung für besondere Aufgaben (Integrationskurse Bamf)	43	730.000	790.000	60.000									Erhöhung der Bundeszuweisung ab 01.07.2016.	2
04070300.5421000043	Zuweisung des Landes - HWBG	43	105.000	125.000	20.000									Erhöhung der Landeszuweisung gemäß im Oktober 2016 beschlossenen Weiterbildungspakt um ca. 20%.	3
04070300.6590000043	Externe Personalkosten	43	1.295.000	1.475.000					180.000					Die gestiegenen Erträge i.H.v. 180.000 € werden für weitere Personal-/Honorarkosten verwendet.	4
16010200.5477000020	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	20	3.500.000	3.700.000	200.000									Anpassung auf Basis der Orientierungsdaten des HMdIS.	5
16010200.5500000020	Gemeindeanteil Einkommenssteuer	20	50.000.000	50.500.000	500.000									Anpassung auf Basis der Orientierungsdaten des HMdIS.	5
16010200.5504000020	Gemeindeanteil Umsatzsteuer	20	10.600.000	11.000.000	400.000									Anpassung auf Basis der Orientierungsdaten des HMdIS.	5
01010700.6131100020	Entschädigung Patientenfürsprecher/in KiO	20	2.800	0							2.800			Ist bereits mit dem Mag.-Entwurf bei Amt 53 etatisiert worden und entfällt somit im Produkt 01010700 (auch für die Folgejahre).	5
01010700.7420000020	Kapitalertragssteuer	20	0	770.000					770.000					Die Gewinnausschüttung der SOH verursacht entsprechende Kapitalertragssteuer i.H.v. ca. 26%.	5
01011200.6860000110	Verfüungsmittel für Dezernenten	10	0	2.500					2.500					Anpassung an Bedarf. Deckung erfolgt durch Minderaufwendungen bei 01010900.6771000130.	6
01011200.7128000020	Mittel zur Ortskernunterstützung	20	0	10.000					10.000					Anpassung an Bedarf. Deckung erfolgt durch Minderaufwendungen bei 01010900.6771000130.	6
01010900.6771000130	Beratungs-/Gerichtskosten Rhein-Main-Flughafen	30	100.000	87.500							12.500			Deckung für Mehraufwendungen bei 01011200.6860000110 und 01011200.7128000020.	6
01010400.6860000014	Aus- und Fortbildung	14	3.000	5.000					2.000					Aufgrund eines erhöhten Fortbildungsbedarfs (für behördliche/n Datenschutzbeauftragte/n, Antikorruptionsbeauftragte/n) muss der Ansatz entsprechend angepasst werden.	7
01011300.6179000010	Umzugskosten	10	137.500	107.500							30.000			Korrektur des Ansatzes aufgrund von Fehlplanung.	8
01010300.6861000413	Öffentlichkeitsarbeit	13	130.000	141.000					11.000					Lieferung der endgültigen Kaiserlei-Visualisierung verzögert sich. Dies macht eine Verschiebung der Mittel von 2016 nach 2017 notwendig.	9
04070300.6863000643	Projekt Bundesprogramm Kindertagespflege	43	0	62.746					62.746					Kosten für die Ausbildung des Tagespflegepersonals im Rahmen des Bundesprogramms Kindertagespflege. Deckung durch entsprechende Bundeszuweisung.	10
04070300.5420000343	Projekt Bundesprogramm Kindertagespflege	43	0	62.746	62.746									Zuweisung für die Ausbildung des Tagespflegepersonals im Rahmen des Bundesprogramms Kindertagespflege.	11
04100100.6070000096	Dienst- und Schutzbekleidung	41	1.050	1.450					400					Seit 1.11.2016 muss ein zusätzlicher Technikkollege ausgestattet werden. Deckung erfolgt durch Minderaufwendungen bei 04100100.6850000095.	12
04100100.6850000095	Dienstreisen	41	2.070	1.670							400			Deckung für Mehraufwendungen bei 04100100.6070000096.	13
04020200.6179000094	Landesgeförderte Sondermaßnahmen	46	25.000	12.030							12.970			Verschiebung der Mittel in den Investitionshaushalt (sowohl Einzahlung als auch Auszahlung).	14

I(A)010001A

Produktkonto	Bezeichnung	bew. Amt	Ansatz 2017 Entwurf	Ansatz 2017 neu	Ertrag (+)	Ertrag (-)	Aufwand (+)	Aufwand (-)	Vermerke	Erläuterungen	Ord.-
04020200.5421000094	Zuwendungen des Landes	46	25.000	12.030		12.970				Anschaffungen i.H.v. 12.970 € werden im Investitionshaushalt getätigt. Demnach erfolgt auch die Einzahlung im Investitionshaushalt.	15
04020200.6163000094	Instandhaltung technischer Geräte und Einrichtungen	46	4.000	7.050			3.050			Für die neu entstehende Abteilung "Graphische Sammlung" des Hauses der Stadtgeschichte werden zum Schutz der Sammlungen UV-Schutzfolien für die Fenster benötigt (einmalige Maßnahme).	16
04100100.6863000295	Projektmittel Forum Kultur (Veranstaltungskosten)	46	100.000	150.000			50.000			Die Stadt Offenbach soll 2017 Schwerpunktort der "Nacht der Museen" werden. Deswegen werden hierfür 30.000 € benötigt. Dazu 10.000 € für Jubiläum Deutsches Ledermuseum und 10.000 € Jubiläum Haus der Stadtgeschichte.	17
01010700.7354900060	RMV-Umlage	20	84.000	keine betragliche Änderung					Übertragbar gem. § 21 GemHVO		18
01010700.6166000020	PC-Betriebskosten	20	58.367	60.000			1.633			Erhöhung des Ansatzes für benötigte Lizenzkosten SAP im Rahmen des Gesamtabschlusses.	18
08010100.7124002191	Sportförderung	49	300.000	274.000				26.000		Umschichtung der Mittel in den Investitionshaushalt (08010100.0358000052).	19
03130100.6010000240	Erziehungs- und Bildungsbericht Offenbach	40	9.000	0				9.000		Die Mittel werden ab sofort bei Amt 43 veranschlagt. Der Berichtsturnus ändert sich von zwei auf drei Jahre, wodurch die Planung der Mittel bei Amt 43 erst ab 2018 erfolgt.	20
01010800.6161000160	Unterhaltung	60	4.420.000	4.300.000				120.000		Reduzierung aufgrund Ausgliederung Reparaturen/Instandhaltung von Inventar und Einrichtung Schulen zu Amt 40 (im Magistratsentwurf erfolgte eine Doppelplanung).	21
13050100.6490100011	Beihilfen an Beamtinnen/Beamte	11	0	1.600			1.600			Korrektur eines Planungsfehlers.	22
13050100.6420100011	Beiträge an Berufsgenossenschaften	11	5.600	15.000			9.400			Planung des zusätzlich anfallenden Beitrags an die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft.	23
01010300.6861000513	HfG-Stiftungsprofessur	13	0	25.000			25.000			der städtische Anteil der HfG-Stiftungsprofessur soll ab 2017 über Amt 13 laufen.	24
15010100.6861000080	Standortmarketing	80	35.000	57.500			22.500			Anpassung der Aufwendungen für die Zuwendung der Goethe Universität FFM für Veranstaltungen (statt 10.000 € nur 7.500 €) und Erhöhung des Ansatzes um 25.000 € für Projekte bei Amt 80 im Bereich Kreativwirtschaft. Umbenennung des Produktkontos in "Förderung Kreativwirtschaft".	25
15010100.5410600080	Zuwendung Goethe Universität Exzellensculter	80	0	7.500	7.500					Planung der jährlichen Zuwendung.	26
13050100.5090000280	Erlös aus Holzverkauf und Nebennutzungen	80	236.220	190.198		46.022					27
13050100.6030000080	Verbrauchsmittel	80	16.690	34.723			18.033				27
13050100.6179000080	Unternehmereinsatz	80	60.020	47.710				12.310			27
13050100.6165000280	Instandhaltung forstwirtschaftlicher Grundstücke und Wege	80	5.370	3.213				2.157		Anpassung der Ansätze an den Waldwirtschaftsplan.	27
13050100.6163000080	Anschaffung und Instandhaltung technischer Ausstattung	80	2.045	1.785				260			27
13050100.6164000080	Kfz-Instandhaltung und Betrieb	80	9.300	7.000				2.300			27
13050100.7121000080	Beitrag an Land für die Kosten Forstverwaltung	80	65.400	66.000			600				27
14010100.6771000233	Beratungsleistungen und Gutachten Flughafen	33	70.000	0				70.000		Durch die Organisationsverfügung Nr. 186 (AG Flughafen, Zuordnung zu Dezernat IV) muss das Budget für die Beratungsleistungen und Gutachten Flughafen entsprechend angepasst werden.	28
14010200.6771000069	Beratungsleistungen und Gutachten Flughafen	69	0	70.000			70.000				28
05070100.5470400051	Ersatzleistungen von Dritten	51	510.000	1.275.000	765.000						29
05070100.5478100151	Erstattungen vom Land	51	1.200.000	3.400.000	2.200.000					Anpassung der Ansätze aufgrund Novellierung des	29

Produktkonto	Bezeichnung	bew. Amt	Ansatz 2017 Entwurf	Ansatz 2017 neu	Ertrag (+)	Ertrag (-)	Aufwand (+)	Aufwand (-)	Vermerke	Erläuterungen	Ord.-
05070100.7171000051	Erstattungen an das Land	51	120.000	360.000			240.000			Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG).	29
05070100.7250001151	Leistungen an Berechtigte	51	1.800.000	5.100.000			3.300.000				29
02020200.5488000311	Personalkostenerstattungen Amt 32	11	31.000	41.000	10.000					Anpassung der Ansätze an Änderungen zum Stellenplan gem. Magistratsbeschluss.	30
06030300.5488000311	Personalkostenerstattungen Amt 51	11	79.000	18.000		61.000					30
12010100.5488000311	Personalkostenerstattungen Amt 60	11	306.700	350.800	44.100						30
01010200.6200100011	Entgelte der Arbeitnehmer/innen	11	565.400	195.400				370.000			30
01010900.6200100011	Entgelte der Arbeitnehmer/innen	11	262.500	384.700			122.200				30
01010900.6222100011	Weihnachtsgeld Angestellte	11	18.700	27.200			8.500				30
01010900.6300100011	Dienstbezüge der Beamtinnen/Beamten	11	339.500	442.400			102.900				30
01010900.6321100011	Sonderzahlung Beamte	11	17.000	22.400			5.400				30
01010900.6400100011	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer/innen	11	57.600	84.800			27.200				30
01010900.6470100011	ZVK-Aufwendungen für Arbeitnehmer/innen	11	25.500	37.400			11.900				30
04080100.6200100011	Entgelte der Arbeitnehmer/innen	11	26.600	1.012.200			985.600				30
04080100.6222100011	Weihnachtsgeld Angestellte	11	1.400	63.100			61.700				30
04080100.6400100011	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer/innen	11	5.600	212.400			206.800				30
04080100.6470100011	ZVK-Aufwendungen für Arbeitnehmer/innen	11	3.100	93.300			90.200				30
04080200.6200100011	Entgelte der Arbeitnehmer/innen	11	985.600	0				985.600			30
04080200.6222100011	Weihnachtsgeld Angestellte	11	61.700	0				61.700			30
04080200.6400100011	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer/innen	11	206.800	0				206.800			30
04080200.6470100011	ZVK-Aufwendungen für Arbeitnehmer/innen	11	90.200	0				90.200			30
10010100.6200100011	Entgelte der Arbeitnehmer/innen	11	499.400	589.400			90.000				30
10010100.6222100011	Weihnachtsgeld Angestellte	11	29.900	36.200			6.300				30
10010100.6300100011	Dienstbezüge der Beamtinnen/Beamten	11	349.000	430.900			81.900			30	
10010100.6321100011	Sonderzahlung Beamte	11	17.300	21.600			4.300			30	
10010100.6400100011	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer/innen	11	107.600	127.600			20.000			30	
10010100.6470100011	ZVK-Aufwendungen für Arbeitnehmer/innen	11	45.000	53.800			8.800			30	
01010100.7123000001	Zuschuss zum Verwaltungsaufwand RPV	00	3.050	3.850			800			Lt. Schreiben des Regierungspräsidiums Darmstadt vom September 2016 ändert sich der kommunale Beitrag für die Fraktionsgeschäftsstellen der Regionalversammlung.	31
08020100.5300000291	Grundstücksmieten/-pachten von Sportvereinen	49	3.000	keine betragliche Änderung						Umbenennung in "Grundstücksmieten/-pachten"	32
04050100.6910000095	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine usw.	49	0	238.406			238.406			Mitgliedsbeitrag zum Kulturfonds. Vorbehaltlich der Beschlussfassung des Magistrats.	33
01010800.6700000160	Mieten und Nutzungsentgelte	60	4.470.000	4.530.000			60.000			Für die VHS sollen voraussichtlich für sechs Monate Unterrichtsräume während der Umbauarbeiten angemietet werden.	34

Produktkonto	Bezeichnung	bew. Amt	Ansatz 2017 Entwurf	Ansatz 2017 neu	Ertrag (+)	Ertrag (-)	Aufwand (+)	Aufwand (-)	Vermerke	Erläuterungen	Ord.-
16010100.5553000021	Gewerbesteuer	20	74.000.000	76.000.000	2.000.000					Anpassung an aktuelle Entwicklung.	35
16010200.7380100020	Gewerbesteuerumlage	20	11.650.000	11.920.000			270.000			Bei Erhöhung der Gewerbesteuer muss die Gewerbesteuerumlage entsprechend angepasst werden.	35
08020100.6179000691	Sportanlagenutzungskosten zu besonderen Zeiten	49	80.000	130.000			50.000			Die Betreuung der Sportanlagen zu besonderen Zeiten musste neu geregelt werden, da in Bezug auf die Platzwarte der GBM das Mindestlohngesetz und die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes hinsichtlich zulässiger Wochenarbeitszeiten konsequent zu berücksichtigen waren. Als Ergebnis sollte zukünftig eine Übernahme der Betreuung durch die Sportvereine in den Abendstunden und am Wochenende erfolgen, was sogar zu einer Ersparnis von 50.000 € geführt hätte. Leider haben sich nur 6 von 8 Vereinen mittels Vertrag bereit erklärt, die Betreuung der Sportanlagen zu übernehmen. Demzufolge müssen 2 Sportanlagen (darunter das sehr große Sportzentrum Rosenhöhe) abends und am Wochenende von einem externen Dienstleister betreut werden, was zu Mehrkosten von ca. 50.000 € führt, da die frühere Lösung mit den Platzwarten der GBM wegen der Berücksichtigung von Mindestlohn- und Arbeitszeitgesetz nicht mehr möglich ist.	36
08020100.6165000191	Pflege der Sportanlagen	49	1.350.000	1.300.000				50.000		Der Haushaltsansatz 2017 vom ESO für die Pflege der Sportanlagen im Rahmen des RDLV liegt vor. Dadurch kann der städtische Haushaltsansatz reduziert werden.	36
Zwecks Sicherstellung der ordnungsgemäßen Verbuchung aller Zahlungsein- und -ausgänge im städtischen Haushalt, ist die Möglichkeit einer unterjährige Anpassung der Sachkonten erforderlich.											
Aufgrund der Budgetrichtlinie werden die Deckungskreise nach Rücksprache mit den jeweiligen Fachämtern unterjährig angepasst.											